

# Torben Wunderlich ist für Sommer-Grand-Prix qualifiziert

## Erfolgreicher Kombiniierer-Nachwuchs

### Johanngeorgenstadt/Rückershausen.

Der Kombiniierer Torben Wunderlich vom SC Rückershausen hatte einen starken Auftritt beim Deutschen Schülercup in Johanngeorgenstadt. Zusammen mit seinem Vereinskollege Janosch Wunderlich sowie Lenard Kersting (SC Winterberg) und ihrem Trainer Thomas Wunderlich haben die Sportler den Westdeutschen Skiverband erfolgreich vertreten. Gesprungen wurde auf der 51 Meter Jugendschanze. Bereits am Tag ihrer Anreise verletzte sich der Pechvogel Janosch Wunderlich beim zweiten Trainingssprung und erlitt dabei Prellungen, die ihm einen Start bei den Wettkämpfen nicht mehr ermöglichten.

### Lenard Kersting holt 3. Gesamtsieg

Am ersten Wettkampftag herrschte bei den übrigen zwei WSV-Sportlern höchste Konzentration vor dem Sprungwettkampf. Bei ungünstigem Rückenwind und nach einem Patzer beim ersten Durchgang, zeigte Torben beim zweiten Sprung mit einer Weite von 49,5 Metern eine bessere Leistung. Im Einzelsprint ging er als 16. Starter auf die Strecke. Mit Ehrgeiz und einer Portion „Wut im Bauch“ konnte er auf seiner Strecke von fünf Kilometern, einige seiner Kontrahenten einholen und sich auf einen guten 7. Platz verbessern. Im Gegensatz zu Torben, hatte Lenard Kersting in beiden Sprungdurchgängen keinen Rückenwind und verschaffte sich mit Weiten von 52,5 und 50,5 Metern eine gute Startposi-



**Erfolgreich: Lenard Kersting (links) und Torben Wunderlich.** FOTO: SC RÜCKERSHAUSEN

tion für den Kombinationslauf. Mit der schnellsten Laufzeit von 16:28 Minuten wurde Lenard sogar Tagesieger in der Altersklasse S13. Am zweiten Wettkampftag hat Lenard Kersting mit Sprüngen von 50 und 51 Metern und einer guten Laufleistung zum dritten Mal in Folge den Gesamtsieg geholt.

Für Torben Wunderlich lief es beim Skispringen besser, als am Vortag. Dadurch verschaffte er sich eine bessere Ausgangslage für den Sprint über 2,5 Kilometer. Hochmotiviert ging er ins Rennen erzielte die drittbesten Laufzeit mit 7:49 Minuten. Auf einer anspruchsvollen Wettkampfstrecke konnte sich die „Rückershäuser Rennmaschine“ schließlich auf den 4. Platz verbessern - Nur sieben Sekunden hinter dem Dritten. In der Gesamtwertung rangiert der SCR-Sportler jetzt auf dem 6. Platz und hat sich zugleich für den Sommer-Grand-Prix 2015 in Oberstdorf qualifiziert.